STADT BAMBERG

N i e d e r s c h r i f t
über die

Sitzung des Finanzsenates

Sitzungstermin:	**Dienstag, 24.04.2018**
Sitzungsbeginn:	**17:00 Uhr**
Sitzungsende:	**18:55 Uhr**
Ort, Raum:	**Großer Sitzungssaal, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg**

Stimmberechtigte Mitglieder: 13

Anwesende: Anzahl: 13 (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Verfassungsmäßigkeit der Einheitsbewertung für Zwecke der Grundsteuer
- aktueller Sachstand -
Sitzungsvorlage: VO/2018/1632-20

3 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge - aktueller Sachstand
Sitzungsvorlage: VO/2018/1633-20

4 Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das Haushaltsjahr 2017
Sitzungsvorlage: VO/2018/1591-20

5 Ausgabemittel des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2017
Erklärung der Übertragbarkeit und Genehmigung der Bildung von Haushaltsausgaberesten
Sitzungsvorlage: VO/2018/1498-20

6 Budgetierung; Zusätzliche Mittelbereitstellung in 2018 für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2017
Sitzungsvorlage: VO/2018/1592-20

7 Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO
Sitzungsvorlage: VO/2018/1559-20

8 Haushalt 2018 der Stadt Bamberg
Genehmigung der Haushaltssatzung
Sitzungsvorlage: VO/2018/1533-20

9 Haushaltsplan 2019 der Stadt Bamberg
Grundlagen der Aufstellung und Planung
Sitzungsvorlage: VO/2018/1557-20

10 Neubau einer Kindertageseinrichtung in der Dr.-Ida-Noddack-Straße, 96047 Bamberg
Sitzungsvorlage: VO/2018/1600-51

Niederschrift:

zu 1	**Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

zu 2	**Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Verfassungsmäßigkeit der Einheitsbewertung für Zwecke der Grundsteuer - aktueller Sachstand - Sitzungsvorlage: VO/2018/1632-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 3	**Abschaffung der Straßenausbaubeiträge - aktueller Sachstand Sitzungsvorlage: VO/2018/1633-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 4	**Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das Haushaltsjahr 2017** **Sitzungsvorlage: VO/2018/1591-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Der Stadtrat nimmt von dem Ergebnis der Jahresrechnungen der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen für das Haushaltsjahr 2017 im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 81 KommHV-Kameralistik Kenntnis.

2. Die Jahresrechnungen sind im Vollzug des Art. 103 GO zunächst dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zuzuleiten.

3. Die Verwaltung wird ermächtigt,

   a) bei der Antonistift-Stiftung Mittel in Höhe von 148.344,62 € aus der freien Rücklage zu entnehmen und für eine außerordentliche Tilgung bei HSt. 93150.97770 überplanmäßig bereitzustellen,

   b) bei der Bürgerspital-Stiftung 420.000 € aus der freien Rücklage zu entnehmen, um die Kreditermächtigung bei der HSt. 93250.37270 um 296.480 € und bei der HSt. 93250.37770 um 123.520 € zu kürzen,

   c) bei der St.-Getreu-Stiftung in Abhängigkeit von der Entwicklung der Haushaltslage im Haushaltsjahr 2018 Mittel bis zu 150.000 € aus der freien Rücklage zu entnehmen und für eine außerordentliche Tilgung bei HSt. 93350.97280 außerplanmäßig bereitzustellen,

   d) bei der Krankenhaus-Stiftung 100.000 € aus der freien Rücklage, 215.000 € aus der Instandhaltungsrücklage und 285.000 € aus dem Grundstockvermögen zu entnehmen, um die Kreditermächtigung bei der HSt. 93450.37760 in Höhe von 600.000 € verfallen zu lassen, und

   e) bei der König-Ludwig-und-Königin-Marie-Therese-Stiftung Mittel in Höhe von 87.804 € aus der freien Rücklage zu entnehmen und für eine außerordentliche Tilgung in Höhe von 48.240 € bei HSt. 93750.97280 und eine außerordentliche Tilgung bei HSt. 93750.97770 in Höhe von 39.564 € außerplanmäßig bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 5	**Ausgabemittel des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2017** **Erklärung der Übertragbarkeit und Genehmigung der Bildung von Haushaltsausgaberesten** **Sitzungsvorlage: VO/2018/1498-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Die in der Anlage aufgeführten Haushaltsansätze des Verwaltungshaushaltes 2017 der Stadt Bamberg werden für übertragbar erklärt.
2. Die Bildung entsprechender Haushaltsausgabereste wird gemäß § 19 Abs. 2 KommHV-K genehmigt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 6	**Budgetierung; Zusätzliche Mittelbereitstellung in 2018 für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2017** **Sitzungsvorlage: VO/2018/1592-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

1. Vom Sitzungsvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:
   a) Im Haushaltsjahr 2018 werden für die budgetierten Fachbereiche aufgrund der Rechnungsergebnisse 2017 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 352.456 € gemäß den Anlagen 1 und 2 wie im Sitzungsvortrag vorgeschlagen zur Verwendung für aufgabenbedingte Ausgaben bereitgestellt bzw. der Rücklage zugeführt. Die Deckung erfolgt durch Ausgabeeinsparungen bei denjenigen Dienststellen, die einen negativen Budgetvortrag bekommen und durch die Deckungsreserven.
   b) Die Verwaltung wird mit dem Vollzug beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 7	**Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2017** **Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO** **Sitzungsvorlage: VO/2018/1559-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Im Vollzug des Art. 102 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 81 KommHV-K wird vom Ergebnis der Jahresrechnung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2017 Kenntnis genommen.

2. Der Überschuss des Haushaltsjahres 2017 in Höhe von 9.486.454,06 € ist wie folgt den Rücklagen zuzuführen:

Zuführung Haushaltsausgleichsrücklage	8.760.000,00 €
Einstellung von HH-Mitteln für Abfinanzierung KITA St. Elisabeth/Bienenkorb (HJ 2018)	600.000,00 €
Zuführung an Sonderrücklagen:	
- Stellplatzablöserücklage	81.350,00 €
- Energiesparfonds	10.572,00 €
Zuführung freie Rücklage	34.532,06 €

3. Die Jahresrechnung ist im Vollzug des Art. 103 GO dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 8	**Haushalt 2018 der Stadt Bamberg** **Genehmigung der Haushaltssatzung** **Sitzungsvorlage: VO/2018/1533-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Vom Sitzungsvortrag der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erfüllung der Auflagen der Regierung von Oberfranken im Schreiben vom 29.03.2018 sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 9	**Haushaltsplan 2019 der Stadt Bamberg Grundlagen der Aufstellung und Planung Sitzungsvorlage: VO/2018/1557-20**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

1. Der Sitzungsvortrag hat zur Kenntnis gedient.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Haushaltsentwurf 2019 der Stadt Bamberg mit den im Sitzungsvortrag genannten Eckpunkten und in der aufgezeigten Vorgehensweise im vorgelegten Zeitplan zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 10	**Neubau einer Kindertageseinrichtung in der Dr.-Ida-Noddack-Straße, 96047 Bamberg Sitzungsvorlage: VO/2018/1600-51**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Felix

Beschluss:

Der Finanzsenat empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:

1. Der Bedarf von **50 Kindergartenplätzen und 24 Kinderkrippenplätzen** nach Art. 7 BayKiBiG für die Kindertagesstätte Dr.-Ida-Noddack-Straße, 96050 Bamberg, wird als notwendig anerkannt.
2. Die Bau- und Betriebsträgerschaft für die BRK Kindertagesstätte wird der Johanniter Unfallhilfe e.V., Regionalverband Oberfranken, übertragen
3. Dem Bauträger der Maßnahme wird unter dem Vorbehalt einer staatlichen Finanzhilfe ein Investitionskostenzuschuss gewährt. Die Stadt Bamberg beteiligt sich unter dem Vorbehalt einer staatlichen Finanzhilfe in Höhe von 90 % hierbei an den förderfähigen Kosten mit 100 %, somit

   insgesamt bis zu einem Betrag von maximal 1.935.733,00 €

   Die Bereitstellung der Zuschussmittel erfolgt gemäß Vereinbarung im Rahmen der im jeweiligen Haushalt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.
4. Die Stadt Bamberg stimmt der Maßnahme des Neubaus der Kindertagesstätte, Dr.-Ida-Noddack-Straße, 96047 Bamberg durch die Johanniter Unfallhilfe e.V., Regionalverband Oberfranken, in Art, Ausmaß und Ausführung nach vorliegender Planung zu.
5. Der Johanniter Unfallhilfe e.V., Regionalverband Oberfranken, wird das Grundstück Fl.Nr. 3227/36 im Wege des Erbbaurechts überlassen. Das Nähere regelt der mit der Stadt Bamberg noch abzuschließende Vertrag.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Andreas Starke Oberbürgermeister - SPD	
Herr Stefan Hipelius - CSU	
Herr Dr. Helmut Müller - CSU	
Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU	Vertretung für: Herrn Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister ab 18:00 Uhr
Herr Heinz Kuntke - SPD	
Frau Karin Gottschall - SPD	
Herr Wolfgang Metzner 3. Bürgermeister - SPD	
Frau Christiane Laaser - GAL	
Herr Wolfgang Grader - GAL	
Herr Dieter Weinsheimer - BA	
Herr Hans-Jürgen Eichfelder - BA	Vertretung für: Frau Dr. Ursula Redler
Herr Norbert Tscherner - BBB	
Frau Daniela Reinfelder - BuB	

Abwesende:

Herr Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister - CSU	bis 18:00 Uhr
Frau Dr. Ursula Redler - BA	entschuldigt

Vorsitzender **Schriftführer**